



---

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### - Angaben zum Produkt

- Handelsname: maskomal

### - Angaben zum Hersteller/Lieferanten

HeGo Biotec GmbH  
Goerzallee 305 b  
D-14167 Berlin

Tel.: + 49 (0) 30 84 71 85 50  
Fax: + 49 (0) 30 84 71 85 60

- Auskunftgebender Bereich: Geschäftsbereich Chemikalien

- Notfallauskunft: Tel.: + 49 (0) 30 84 71 85 55

---

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### - Chemische Charakterisierung / Beschreibung

Desodorant-Konzentrat; wäßrige Emulsion mit ca. 16% geruchsaktiven Komponenten und geringen Mengen Stabilisatoren und Emulgatoren.

### - Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung	%	Kennb.	R-Sätze
000092-52-4	Biphenyl	< 5	Xi, N	R36/37/38-50/53
000577-11-7	Di-2-ethylhexylnatriumsulfosuccinat	< 2	Xn	R22-36/38
002438-10-0	4-Terpnol	< 5	Xn	R22

---

## 3. Mögliche Gefahren

**Gefahrenbezeichnung:** keine

### **Besonderen Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Keine bekannt

---

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Nach Einatmen : Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungsprodukte im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Mit Seife und viel Wasser gründlich abwaschen.
- Nach Augenkontakt : Mit Wasser mehrere Minuten gründlich spülen, falls nötig, Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Den Betroffenen nur bei vollem Bewußtsein selbsttätig erbrechen lassen. Arzt aufsuchen.

---

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel  
Wassersprühstrahl, Löschschaum, Kohlendioxid, Löschpulver  
Produkt lässt sich entzünden, brennt jedoch nicht weiter.  
Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel  
Wasservollstrahl
- Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase  
Bei Brand kann entstehen:  
Reizende/ätzende, brennbare sowie giftige Schwelgase.
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung  
Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Sonstige Hinweise  
Nach Brechen der Emulsion durch Abkühlen, Erwärmen, in Kontakt mit Säuren, Alkalien oder Alkohol, trennt sich die Emulsion. Die obere Phase ist dann brennbar.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

---

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogenen Vorsichtsmaßnahmen  
Für angemessene Lüftung sorgen.  
Persönliche Schutzkleidung tragen.
- Umweltschutzmaßnahmen  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- Verfahren zur Reinigung/Aufnahme  
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.
- Zusätzliche Hinweise  
Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

- Hinweise zum sicheren Umgang  
Den Behälter fest verschlossen halten.  
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz  
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten, nicht rauchen.
- Anforderungen an Lagerräume und Behälter  
Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Vor Frost schützen.  
Temperaturen über 30°C vermeiden.
- Zusammenlagerungshinweise  
Unverträglich mit:  
Alkohol, Säuren, Basen.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Lagerklasse  
10 (VCI-Konzept)

---

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen  
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
- Atemschutz  
Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig  
Atemschutz nur bei Aerosolbildung
- Handschutz  
Schutzhandschuhe empfehlenswert..
- Augenschutz  
Schutzbrille empfehlenswert.
- Körperschutz  
Übliche Arbeitsschutzkleidung.

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- Form : flüssig
- Farbe : beige
- Geruch : süßlich
  
- Erstarrungstemperatur : nicht anwendbar
- Siedetemperatur (1013 hPa) : ca. 100°C
- Flammpunkt : 57°C
- Zündtemperatur : nicht geprüft
- Explosionsgrenzen : nicht verfügbar
- Dampfdruck ( °C) : nicht geprüft
- Dichte (15 °C) : ca. 0,99 g/cm<sup>3</sup>
- Löslichkeit in Wasser (20 °C) : emulgierbar
- pH-Wert (10 g/l Wasser) (20 °C) : ca. 6
- Viskosität (20 °C) : < 10 mPa s

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

- Zu vermeidende Bedingungen  
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
- Zu vermeidende Stoffe  
Säuren, Basen, Alkohol.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte  
Bei Brand können entstehen:  
reizende/ätzende, brennbare sowie giftige Schwelgase.
- weitere Angaben:  
keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung

---

## 11. Angaben zur Toxikologie

- Erfahrungen aus der Praxis  
Kann die Schleimhäute reizen.  
Wiederholte oder andauernde Einwirkung kann Augen und Haut reizen.  
Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.

---

**12.Angaben zur Ökologie**

- Allgemeine Hinweise  
Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.  
Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.  
Wassergefährdend.

---

**13.Hinweise zur Entsorgung**

- Abfallschlüssel  
AAV 07 01 04            andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- Empfehlungen für das Produkt  
Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.  
Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert oder verbrannt werden.
- Empfehlung für die Verpackung  
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

---

**14.Angaben zum Transport**

- Landtransport:
  - ADR/RID-GGVS/E Klasse: 3            Ziffer/Buchstabe:    32c
  - Bezeichnung des Gutes:            enthält Kohlenwasserstoffe
- Seeschifftransport:
  - IMDG/GGVSEE-Klasse:            3.3    UN-Nummer: 1993    Verpackungsgruppe: III
  - EMS-Nummer:            3-07    MFAG:    310
  - Marine Pollutant:            nein
  - Richtiger technischer Name:            Flammable liquid, n.o.s.
  - Bemerkungen:            (cont. hydrocarbons)
- Lufttransport:
  - ICAO / IATA-Klasse:    3            UN-Nummer: 1993    Verpackungsgruppe: III
  - Richtiger technischer Name:            Flammeable liquid, n.o.s. /PAC 309 (60 L)(, CAS 310 (220 L)
  - Bemerkungen:            (vont. hydrocarbons)

---

**15.Vorschriften**

- Kennzeichnung (EG)  
Gemäß GefStoffV und Richtlinie 67/548/EWG  
Nicht kennzeichnungspflichtig.
- Nationale Vorschriften (D)  
Störfallverordnung :            nicht genannt  
Klassifizierung nach VbF :            A III  
TA-Luft :            Klasse III Ziffer 3.1.7    Anteil < 20 %

## **16.Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Druckdatum : 10.12.2007